

Zentralvorstand : Auszug aus dem Protokoll der Sitzung vom 7. April 1918

Autor(en): **Baumgartner, Th.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Geometer-Zeitung = Revue suisse des géomètres**

Band (Jahr): **16 (1918)**

Heft 4

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahrgang XVI

Schweizerische

15. April 1918

Geometer-Zeitung

Revue suisse des Géomètres

Zeitschrift des Schweiz. Geometervereins

Organ zur Hebung und Förderung
des Vermessungs- und Katasterwesens

Redaktion ad int.: Th. Baumgartner, Gemeindeingenieur, Seebach

Expedition: Buchdruckerei Winterthur vorm. G. Binkert

Jährlich 12 Nummern
und 12 Inseratenbulletins

No. 4

Jahresabonnement Fr. 6.—
Unentgeltlich für Mitglieder

Zentralvorstand.

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung vom 7. April 1918.

Eintritte: Herr H. Staub, Sevelen (St. Gallen).

„ E. Grandjean, Lugano.

„ F. Ackermann, Othmarsingen.

Frl. Marguerite Winkler, Murten.

Austritte: Herr Hch. Solcà, Kulturingenieur, Chur.

„ Th. Niehans, Schweiz. Landestopographie, Bern.

Todesfälle: Herr a. Prof. J. Stambach, Ehrenmitglied.

„ Albert Jaquet, Montreux.

„ Jakob Rückstuhl, Oerlikon.

Die IV. ordentliche Delegiertenversammlung wird auf Samstag den 4. Mai, nachmittags 2 Uhr, nach Olten einberufen.

Die XV. Hauptversammlung ist vorgesehen auf Sonntag den 2. Juni, vormittags 10 Uhr, in Olten.

Die zukünftige Redaktion und der weitere Ausbau unserer Zeitschrift waren in erster Linie, entsprechend ihrer Bedeutung, Gegenstand einläßlicher Beratung.

Durch die große Bedeutung, die das Meliorationswesen und die Güterzusammenlegung in unserer Volkswirtschaft einzunehmen beginnen, wird der Geometer, der sich in letzter Zeit immer mehr auf die Ausführung der Grundbuchvermessung be-

schränkt sah, in vermehrtem Maße zu den kulturtechnischen Arbeiten herangezogen werden müssen. Das vornehmste Werkzeug zur Unterstützung unserer Bestrebungen und zur Sicherung einer Mitsprachegelegenheit der in der Praxis stehenden Berufskollegen wird eine gut geleitete, bei den Behörden anerkannte Fachzeitung sein. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, der diesjährigen Hauptversammlung zu beantragen, unser Vereinsorgan auszubauen in eine „Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik“. Als Organ unseres verhältnismäßig kleinen Berufsverbandes soll die Zeitschrift ihr bisheriges bescheidenes Gewand beibehalten und zwar, wenn auch der Wissenschaft etwas mehr Raum gewährend, soll sie vor allem ein Sprechsaal des praktischen Geometers bleiben. Ueber die Besetzung der Redaktionsstelle hat der Zentralvorstand bereits Beschluß gefaßt und wird der Delegiertenversammlung zu Händen der Hauptversammlung dahingehende Anträge stellen.

Um der lästigen Defizitwirtschaft abzuhelpen und dem Vereinsorgan die notwendigen Mittel zur Verfügung stellen zu können, wird allerdings der Jahresbeitrag erhöht werden müssen.

Ein gemeinsam mit dem Schweizerischen Technikerverband an das eidgenössische Militärdepartement gerichtetes Gesuch um Verabfolgung von Zusatzbrotkarten für die über 1000 m Höhe arbeitenden Ingenieure und Geometer wurde abschlägig beschieden.

Das eidgenössische Grundbuchamt übermittelt dem Vorstand den Entwurf für die Revision der Vermessungsinstruktion, mit der Mitteilung, daß derselbe den Sektionen, zur Vernehmlassung an den Zentralvorstand bis spätestens 15. Juni, übermittelt worden sei.

Das in Nachachtung von Art. 9 unserer Statuten von einer Subkommission aufgestellte Taxationsreglement wird der Delegiertenversammlung zur Beratung überwiesen.

Auf das Zirkular des Zentralvorstandes an die Sektionen in der Frage der Teuerungszuschläge für Grundbuchvermessungen hat einzig der Geometerverein Zürich-Schaffhausen Bericht gemacht. Die zürcherischen Geometer haben an ihre Gemeinden das Gesuch um Erhöhung der Vertragspreise im

Betrage von 25⁰/₀ für die seit dem Jahre 1917 ausgeführten Arbeiten gerichtet.

Seebach, den 9. April 1918.

Der Sekretär: *Th. Baumgartner*.

Comité central.

Extrait du protocole de la séance du 7 avril 1918.

Entrées: Mr. H. Staub, Sevelen (St-Gall).

„ E. Grandjean, Lugano.

„ F. Ackermann, Othmarsingen.

Mlle. Marguerite Winkler, Morat.

Démissions: Mr. H. Solcà, ingénieur agricole, Coire.

„ Th. Niehans, Bureau topographique fédéral,
Berne.

Décès: Mr. le Prof. J. Stambach, membre d'honneur.

„ Albert Jaquet, Montreux.

„ Jacques Ruckstuhl, Oerlikon.

La 4^e Assemblée ordinaire des délégués aura lieu le 4 mai, à 2 heures de l'après-midi, à Olten.

La 15^{ème} Assemblée générale est prévue pour le dimanche 2 juin, à 10 heures du matin, à Olten.

La future rédaction, ainsi que l'extension de notre journal, vu leur importance, seront discutées en premier lieu.

Les améliorations foncières et les remaniements parcellaires, prenant une place prépondérante dans notre économie nationale, le géomètre, qui jusqu'à présent s'occupait surtout de mensurations cadastrales, se sent attiré vers les travaux d'améliorations foncières.

Le meilleur moyen pour appuyer dans ce sens nos efforts et fournir aux collègues, ainsi qu'aux autorités l'occasion d'une discussion générale, peut être obtenu par un journal technique. Le comité a décidé de proposer à l'Assemblée générale de cette année l'extension de notre organe en un „Journal suisse pour mensurations et technique agricole“.

Notre corporation étant relativement peu nombreuse, notre organe conservera sa tenue actuelle, si la partie scientifique peut